



21. Sportbericht FSG Murnau für das Schießjahr 2018/2019

Auch ich darf Euch alle recht herzlich begrüßen und Euch, wie auch in den vergangenen Jahren, einen Überblick über das Sportgeschehen des abgelaufenen Schießjahres 2018/2019 geben.

Durch den Schießstandumbau, verbunden mit allen Unwägbarkeiten, sowie einem für uns „verkürzten“ Schießjahr, wurden sämtliche Aktivitäten beeinflusst. Trotzdem ist es uns gelungen, in kurzer Zeit den Schießbetrieb wieder aufzunehmen. An dieser Stelle und ganz bewußt am Anfang meines Berichts, bedanke ich mich sehr herzlich bei Stefan Legler für seine Unterstützung und seine Geduld mit der Technik und auch mit mir selbst. Seine Unterstützung, die mir in den letzten Monaten zuteil wurde, halte ich nicht für selbstverständlich (Präsent!!).

Meinen Bericht beginne ich mit den Vortel-Schießen, das Herzstück unseres gesellschaftlichen Zusammenseins.

Es wurden insgesamt 15 Vortelschießen durchgeführt. Dabei beteiligten sich insgesamt 438 Schützen, was einem Schnitt von fast 29,2 Schützen pro Vortel entspricht (letztes Jahr 31,9 Schützen). Somit hatten wir auch im vergangenen Schießjahr wieder ein, für unsere Gesellschaft, ein recht zufriedenstellendes Niveau erreicht. Es ist weiterhin eine deutliche Verschiebung hin zum Anteil der Aufgelegt-Schützen zu verzeichnen. Immerhin 22 Schützen haben an 10 oder mehr Vortel teilgenommen.

Beim „Herkules - Pokal Freihand“ hatten wir im abgelaufenen Schießjahr leider keinen Schützen, der sowohl beim Luftgewehr und auch bei der Luftpistole genügend Ergebnisse für eine Wertung zusammenbekommen hat. Beim „St. Sebastian – Pokal Auflage“ gelang es 3 Schützen bei beiden Disziplinen, LG und LP, jeweils mindestens 10 Vortel zu erreichen. Die Preisverteilung findet im Anschluß an diese Versammlung statt.

An dieser Stelle lieber Gerd Jobst, an Dich einen herzlichen Dank für die wiederholte Erstellung der schönen Vortel-Urkunden, sowie die Einstellung der einzelnen Vortel-Ergebnisse auf unsere Homepage. Fleißpreis!!

Zu den Gau-Rundenwettkämpfen:

Im letzten Jahr konnten wir bei den Freihand-Rundenwettkämpfen nur noch eine Luftgewehr-Mannschaft ins Rennen schicken. Diese erreichte in der Gauklasse B mit 4:16 Punkten den 5. Platz, der einem Verbleib in der Gauklasse B sicherte. Die Mannschaft mit Verena Wörmann, Philipp Rudolf, Julian Mühl und Florian Winter (Hang Hochberger, Thomas Schwabe Petra sowie Alfred Winter unterstützten ebenfalls) konnte mit meist guten Ergebnissen glänzen. In der Einzelwertung belegte Philipp Rudolf, mit einem Durchschnitt von über 365 Ringen, den 14. Rang.

Der veränderten Personalsituation hatten wir Rechnung getragen und im vergangenen Schießjahr unsere 2. Mannschaft abgemeldet.

Aufgefangen wurde dies sehr Eindrucksvoll von unseren Aufgelegt-Schützen, die gleich zwei Mannschaften für den neu ins Leben gerufenen Auflage-RWK stellten. Unsere Damen-Quote stellten Margriet Folte, Renate Lippert, Marana Sprung, Hilde Eder, Monika Schüler und Christl Klaiber sicher. Unseren Männer-Anteil sicherten Bernd Schüler, Sigi Eder, unterstützt von Sepp Stienemeyer und Joachim Folte. Die 1. Mannschaft errang einen guten 3 Platz und die 2. Mannschaft belegte den 5. Rang.

Vielen Dank an alle beteiligten Schützen für Euren Einsatz, denn der Rundenwettkampf stellt auch eine Plattform dar, für eine positiven Darstellung unserer Gesellschaft im ganzen Schützengau Werdenfels.

Zu den Meisterschaften des vergangenen Schießjahres:

Bei den „Obb. Meisterschaften“ des Jahres 2018 wurden die folgenden Ergebnisse erreicht:

Luftgewehr:

Viktoria Eder	357 Ringe	13. Platz, Damenklasse I
Petra Winter	345 Ringe	50. Platz, Damenklasse III

Luftgewehr Auflage:

Margriet Folte	304,6 Ringe	9. Platz, Seniorinnen IV
----------------	-------------	--------------------------

Zimmerstutzen:

Winter Florian	246 Ringe	87. Platz, Herrenklasse I
Winter Alfred	250 Ringe	56. Platz, Herrenklasse III

Auf der „Bayerischen Senioren-Meisterschaft“ 2018 gelang es Margriet Folte mit 301,5 Ringen einen tollen 25. Platz zu belegen und sie hat uns somit auch auf dieser Meisterschaft würdig vertreten.

Bei den Gaumeisterschaften für das Schießjahr 2018 konnten die folgenden Ergebnisse erzielt werden (neue Klasseneinteilungen):

Zimmerstutzen

Teilnehmer Florian und Alfred Winter (Q.)

Luftpistole Auflage:

Seniorenklasse III w	Renate Lehner	279,2 R	1. Platz
----------------------	---------------	---------	----------

Luftgewehr:

Jugend m	Max Vogt	320 R	5. Platz
Jugend m	Hans Vogt	211 R	14. Platz
Damenklasse I	Verena Wörmann	360 R	4. Platz
Herren I	Philipp Rudolf	370 R	10. Platz
Herren II	Hans Hochberger	309 R	9. Platz
Herren III	Thomas Schwabe	359 R	9. Platz

Luftgewehr Auflage:

Seniorinnen 3 w	Renate Lippert	298,3 R	1. Platz
Senioren 3 m	Bernd Schüler	292,2 R	4. Platz
Senioren 3 m	Josef Stienemeier	288,9 R	5. Platz
Senioren 4 m	Joachim Folté	271,3 R	3. Platz
Senioren 4 w	Margriet Folté	306,0 R	1. Platz
Senioren 4 w	Christl Klaiber	297,9 R	2. Platz
Senioren 4 w	Monika Schüler	295,7 R	3. Platz
Senioren 5 m	Opitz Werner	277,2 R	5. Platz

Mit den erzielten Ergebnissen konnten sich Margriet Folte, Renate Lehner, Thomas Schwabe, sowie Florian und Alfred Winter für anstehende obb. Meisterschaften qualifizieren. Die Meisterschaften finden Ende April und Anfang Mai in München Hochbrück statt. Schon heute Gut Schuß und viel Erfolg für Euch ALLE!

zu den weiteren Veranstaltungen im abgelaufenen Schießjahr:

Beim Königsschießen 2019 wurden die folgenden Könige ermittelt:

Jugend:	Tyroller Hannes
Luftgewehr:	Birner-Unland Christine
Luftpistole:	Legler Stefan

Im vergangenen Jahr mußte die Murnauer Marktmeisterschaft aus den bereits erwähnten Gründen ausfallen.

In den vergangenen Monaten hatten wir ein Vergleichsschießen mit den Schützengesellschaften Hechendorf und Grafenaschau. Beide Vergleiche konnten wir wiederholt für uns entscheiden und die Wanderpokale verbleiben somit für ein weiteres Jahr in Murnau.

Auch beim Gau-Blumenschießen 2018 war unsere Gesellschaft wieder sehr stark vertreten (8 Damen). Hierbei erreichten Monika Schüler einen 1. Platz, Verena Wörmann und Miriam Klein je einen 4. Platz, sowie Renate Lippert einen 5. Rang in Ihren Klassen. Vielen Dank an alle Damen, die uns an diesem Tag würdig vertreten haben.

Des Weiteren nahmen wir am Martini- und Hans-Rötzer-Gedächtnis-Schießen in Dürnhausen-Habach teil. Auf der Punktscheibe belegte Thomas Schwabe mit einem 26,6 Teiler den 5. Platz, während Alfred Winter sich auf der Ehrenscheibe den 2. Platz sicherte. In der Auflage-Wertung belegte Sigi Eder mit 312,7 Ringen den 5. Rang und in der Punkt-Wertung war Stefan Legler nicht von 1. Platz zu verdrängen. Platz 2 und 3 gingen an Marana Sprung und Miriam Klein. Josef Stienemeyer gelang auf der Ehrenscheibe ein guter 2. Platz. Alle Teilnehmer konnten einen Geflügelpreis mit nach Hause nehmen wobei sich Hilde Eder mit Ihren 1. Platz ein besonders großen „Happen“ sicherte.

Es wurde ein Weihnachts- und ein Faschingsschießen durchgeführt. Die Faschingsscheibe konnte sich in diesem Jahr die Sissi Legler vor dem Hartmut Prinz und der Hilde Eder sichern. Verena, besten Dank für die gewohnt schöne Gestaltung dieses Abends.

In den vergangenen Wochen hatten wir unser End- und Königsschießen. Die Preisverteilung hierzu findet im Anschluß der Generalversammlung statt.

Die Gästeschießen sind unserem Umbau zum Opfer gefallen, werden aber im kommenden Sommer wieder stattfinden.

Wir beteiligten uns an diversen Veranstaltungen vom Gau und der Gaujugend.

Bis auf die Ferienzeiten konnten an fast jedem Montag Trainingseinheiten angeboten werden. An dieser Stelle möchte ich meinen herzlichen Dank an unsere Jugend- und Seniorenbetreuer ausdrücken, denn beide, Hartmut Prinz sowie Stefan Legler, waren hier mit sehr großem Einsatz immer zur Stelle, wenn es um die allgemeinen Belange des Vereins ging. Gerade Hartmut stellte sich den Herausforderungen, die an seine Trainer-eigenschaften gestellt wurden. Fleißpreis an Hartmut!!!

Neben den Schießveranstaltungen nahmen wir auch, als überfachliche Einheit, an der Murnauer Minigolfmeisterschaft 2018 teil.

Wie den Ausführungen zu entnehmen ist, war unser Verein auch im verkürzten Schießjahr wieder sehr rege unterwegs.

Zum Schluß meines Berichts möchte ich auch in diesem Jahr allen Helfern, die mich in meinen Aufgaben unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön sagen. Ich merke immer mehr, daß es für mich eine zunehmende Herausforderung darstellt, Beruf, Familie, eigenes Schießen und die Vereinsarbeit unter einen Hut zu bekommen. Über die Unterstützung, speziell bei den Vorteil-Auswertungen, habe ich mich sehr gefreut. Stefan, ohne Dich hätte ich, was die Programmierung und die Auswertung anbelangt, bestimmt keine Haare mehr am Kopf. Geschenk!!

Nun wünsche ich der Versammlung noch einen harmonischen Verlauf, bei den Neuwahlen eine glückliche Hand und bedanke mich für Eure Aufmerksamkeit. Für das kommende Schießjahr freue ich mich schon auf die weiteren Herausforderungen, die die neuen elektronischen Schießstände mit sich bringen werden.

Murnau, 05.04.2018

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Winter', written over a diagonal line.

Alfred Winter (Sportleiter)